

Aus Natur und Geisteswelt

Geh. 1 Mark.

Ⓜ

Neue Bände der Sammlung:

Geb. 1 Mark 25 Pf.

Das Weltproblem.

Von Privatdozent

Dr. J. Petzoldt. (133)

Sucht die Geschichte des Nachdenkens über die Welt als eine sinnvolle Geschichte von Irrtümern psychologisch verständlich zu machen im Dienste der von Schuppe, Mach und Avenarius vertretenen Anschauung, dass es keine Welt an sich, sondern nur eine Welt für uns gibt, ihre Elemente nicht Atome oder sonstige absolute Existenzen, sondern Farben-, Ton-, Druck-, Raum-, Zeit- usw. Empfindungen sind, trotzdem aber die Dinge nicht bloss subjektiv, nicht bloss Bewusstseinserscheinungen sind, vielmehr die aus jenen Empfindungen zusammengesetzten Bestandteile unserer Umgebung fortexistierend zu denken sind, auch wenn wir sie nicht mehr wahrnehmen.

Religion und Naturwissenschaft in Kampf und Frieden.

Ein geschichtlicher Rück-

blick von Dr. A. Pfannkuche. (141)

Will durch geschichtliche Darstellung der Beziehungen beider Gebiete eine vorurteilsfreie Beurteilung des heiss umstrittenen Problems ermöglichen. Ausgehend von der ursprünglichen Einbeit von Religion und Naturerkennen in den Naturreligionen schildert der Verfasser das Entstehen der Naturwissenschaft in Griechenland und der Religion in Israel, um dann zu zeigen, wie aus der Verschwisterung beider jene ergreifenden Konflikte erwachsen, die sich besonders an die Namen von Kopernikus und Darwin knüpfen.

Der Text des neuen Testaments nach seiner geschichtlichen Entwicklung.

Von Divisionspfarrer (134)

Aug. Pott.

Will der das allgemeine Interesse an der Textkritik bekundenden Frage: „Ist der ursprüngliche Text des Neuen Testaments überhaupt noch herzustellen?“ durch die Erörterung der Verschiedenheiten des Luthertextes (des früheren, revidierten und durchgesehenen) und seines Verhältnisses zum heutigen (deutschen) „berichtigten“ Text, einführen, den „ältesten Spuren des Textes“ nachgehen, eine „Einführung in die Handschriften“ wie die „ältesten Übersetzungen“ geben und in „Theorie und Praxis“ zeigen, wie der Text berichtigt und rekonstruiert wird.

Kulturgeschichte des deutschen Bauernhauses.

Von Chr. Rank, Regierungs-

baumeister a. D. Mit 70 (121)

Abbildungen im Text.
Der Verfasser führt den Leser in das Haus des germanischen Landwirtes und zeigt dessen Entwicklung, wendet sich dann dem Hause der skandinavischen Bauern zu, um hierauf die Entwicklung des deutschen Bauernhauses während des Mittelalters darzustellen

und mit einer Schilderung der heutigen Form des deutschen Bauernhauses zu schliessen.

Kulturbilder aus griechischen Städten.

Von Oberlehrer Dr. Erich Ziebarth.

Mit zahlreichen Abbildungen. (131)

Sucht ein anschauliches Bild zu entwerfen von dem Aussehen einer altgriechischen Stadt und von dem städtischen Leben in ihr, auf Grund der Ausgrabungen und der inschriftlichen Denkmäler; die altgriechischen Bergstädte Thera, Pergamon, Priene, Milea, der Tempel von Didyma werden geschildert. Stadtpläne und Abbildungen suchen die einzelnen Städtebilder zu erläutern.

Der gewerbliche Rechtsschutz in Deutschland.

Von (133)

Patentanwalt B. Tolksdorf.

Nach einem allgemeinen Überblick über Entstehung und Entwicklung des gewerblichen Rechtsschutzes und einer Bestimmung der Begriffe Patent und Erfindung wird zunächst das deutsche Patentrecht behandelt, wobei der Gegenstand des Patentbesitzes, der Patentberechtigte, das Verfahren in Patentsachen, die Rechte und Pflichten des Patentinhabers, das Erlöschen des Patentrechtes und die Verletzung und Anmassung des Patentschutzes erörtert werden. Sodann wird das Muster- und Warenzeichenrecht dargestellt und dabei besonders Art und Gegenstand der Muster, ihre Nachbildung, Eintragung, Schutzdauer und Löschung klar-gelegt. Ein weiterer Abschnitt befasst sich mit den internationalen Verträgen und dem Ausstellungsschutz.

Das Stereoskop und seine Anwendungen.

Von Professor Th. Hartwig.

Mit 20 stereoskopischen Tafeln. (135)

Behandelt die verschiedenen Erscheinungen und praktischen Anwendungen der Stereoskopie, insbesondere die stereoskopischen Himmelsphotographien, die stereoskopische Darstellung mikroskopischer Objekte, das Stereoskop als Messinstrument und die Bedeutung und Anwendung des Stereokomparators insbesondere in bezug auf photogrammetrische Messungen. Beigegeben sind 20 stereoskopische Tafeln. 40 Abbildungen im Text.

Bau und Tätigkeit des menschlichen Körpers.

Von Privatdozent Dr.

H. Sachs. Mit 37

Abbildungen. 2 verbesserte Auflage. (32)

Stellt eine Reihe schematischer Abbildungen dar, erläutert die Einrichtung und Tätigkeit der einzelnen Organe des Körpers, und zeigt dabei vor allem, wie diese einzelnen Organe in ihrer Tätigkeit aufeinander einwirken, miteinander zusammenhängen und so den menschlichen Körper zu einem einheitlichen Ganzen, zu einem wohlgeordneten Staate machen.

==== Die Bezugsbedingungen sind ausserordentlich günstig: =====

Ich liefere von 10 Exemplaren an auch gemischt

1—9 Exemplare 70 Pf. bar = 30%
10—19 „ 67 „ „ = 33%
20—39 „ 60 „ „ = 40%

40—69 Exempl. 56 Pf. bar = 44%
70—100 Exemplare 50 Pf. bar = 50%
Einbände à 18 Pf. no.

Kataloge und Prospekte zur sorgfältigen Verteilung gern unberechnet.

Abnehmer für diese belehrenden und unterhaltenden, vortrefflich ausgestatteten und ausserordentlich billigen Volksbücher finden Sie ausser an allen Schul-, Volks- und Fachbibliotheken in allen Ständen und in allen Kreisen, unter Beamten und Lehrern, unter Geistlichen und Ärzten, unter Studenten wie besonders unter den bildungsbedürftigen Angehörigen aller Stände des Handels wie der Industrie.

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.